1. Record Nr. UNINA990000514640403321

Autore	Muller, Veronique
Titolo	Word 5 PC / Veronique Muller
Pubbl/distr/stampa	Milano : Gruppo editoriale Jackson, ©1990
Descrizione fisica	85 p. : ill. ; 28 cm
Collana	Instant guide
Disciplina	652.5
Locazione	DINEL
Collocazione	10 P.T. 463
Lingua di pubblicazione	Italiano
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia

2. Record Nr. UNISA996571863203316

Autore	Krautwald Barbara (RWTH Aachen, Deutschland)
Titolo	Burgerliche Frauenbilder im 19. Jahrhundert : Die Zeitschrift »Der Bazar « als Verhandlungsforum weiblichen Selbstverstandnisses / Barbara Krautwald
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2021
ISBN	3-8394-5757-2
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (385 pages)
Collana	Historische Geschlechterforschung ; 4
Soggetti	Burgertum; Geschlechtergeschichte; Frauenbild; 19. Jahrhundert; Zeitschrift; Bazar; Emanzipation; Geschlecht; Kulturgeschichte; Kultur; Gender Studies; Geschichte des 19. Jahrhunderts; Geschichtswissenschaft; Bourgeoisie; Gender History; Woman; 19th Century; Magazin; Emancipation; Gender; Cultural History; Culture; History of the 19th Century; History
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia

Nota di contenuto

Cover -- Inhalt -- 1 Vorwort -- Fragestellung, Aufbau der Arbeit, Forschungsstand -- 2 Fragestellung und Aufbau der Arbeit -- 3 Forschungsstand -- Der Bazar als Mode-, Frauen- und Familienzeitschrift -- 4 Grundung und Entwickung der Zeitschrift -- 4.1 Verlagsgrundung und -entwicklung -- 4.2 Grunder und Eigentumer: Ludwig von Schaeffer-Voit -- 4.3 Modeteil -- 4.4 Belletristischer Teil -- 4.5 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter -- 4.6 Zusammensetzung und Große der Leserschaft -- 4.7 Einordnung ins Pressespektrum 1855-1900 -- 4.8 Fazit -- Politisch-soziale Voraussetzungen -- 5 Stellung der Frau im Burgertum zwischen 1850 und 1900 -- 5.1 ,&gt -- "10FFFF Geschlechtscharakter' als Grundlage sozialer und rechtlicher Ungleichheit -- 5.2 Normerwartungen -- 5.3 Lebensumstande burgerlicher Frauen -- 5.4 Weibliche Schulbildung, Erziehung und Berufstatigkeit -- 5.5 Anfange und Entwicklung der Frauenbewegung -- Quellenuntersuchung -- 6 Zwischen Gewohnheit und Veranderung: 1854-1865 -- 6.1 Kulturgeschichtlicher Rahmen und Haupttendenz im Bazar -- 6.2 Liebe, Fleiß, Pflicht -- 6.3 Zu viel und zu wenig Bildung -- 6.4 Fruhe Vorschlage fur Erwerbstatigkeit -- 6.5 Warnung vor der Frauenemanzipation -- 6.6 Zwischenergebnis -- 7 Frauenfrage und Recht auf Arbeit und Bildung: 1866-1871 -- 7.1 Kulturgeschichtlicher Rahmen und Haupttendenz im Bazar -- 7.2 Mitteilungen des Lette-Vereins 1866-1869 -- 7.2.1 Holtzendorffs Einfuhrung -- 7.2.2 Arbeitsmoglichkeiten -- 7.2.3 Argumente fur den Frauenerwerb -- 7.2.4 Henriette Hirschfeld: Muster der ,&gt -- "10FFFF gebildeten Frau' -- 7.2.5 Bildungsziele des Lette-Vereins -- 7.3 Verwissenschaftlichung und Professionalisierung -- 7.4 Deutsche und internationale Frauenbewegung -- 7.5 Modernisierung und Tradition in der Kontroverse: Mill und Glagau -- 7.6 Zwischenergebnis.
8 Bildungsfreiheit und Beruf oder ,deutsche Hausfrau': 1871-1890 -- 8.1 Kulturgeschichtlicher Rahmen und Haupttendenz im Bazar -- 8.2 Studentinnen und Lehrerinnen -- 8.3 Fortschrittliche Arbeitsformen -- 8.4 Traditionelles Frauenbild -- 8.5 Biologismus als Stutze der Tradition -- 8.6 Zwischenergebnis -- 9 Moderne Frauen fur eine moderne Gesellschaft: 1890-1900 -- 9.1 Kulturgeschichtlicher Rahmen und Haupttendenz im Bazar -- 9.2 Neue Berufs- und Einkommensperspektiven -- 9.3 Turnen und Sport -- 9.4 Frauenstudium und Madchengymnasien -- 9.5 Sittlichkeit, Kulturauftrag, Mutterlichkeit -- 9.6 Ruckblick auf die Frauenbewegung -- 9.7 Zwischenergebnis -- Gesamtfazit -- Zusammenfassung -- Quellen- und Literaturverzeichnis -- Quellen -- Ungedruckte Quellen -- Gedruckte Quellen -- Literaturverzeichnis -- Anhange -- Personenverzeichnis -- Tabelle -- Abbildungen.

Sommario/riassunto

»Der Bazar« war zwischen 1854 und 1900 eine der im Burgertum bekanntesten und meistgelesenen Zeitschriften, die neben Themen wie Mode und Handarbeiten auch die Rolle der Frau diskutierte. Was ist die Natur der Frau? Welche Art der weiblichen Bildung ist angemessen? Welche Lebensentwurfe sind neben dem der Ehefrau und Mutter noch denkbar? Diese und weitere Fragen werden im »Bazar« uber Jahrzehnte hinweg verhandelt. Anhand der von konservativ bis liberal reichenden Standpunkte untersucht Barbara Krautwald die sich darin widerspiegelnden sozialen Entwicklungen von generellem weiblichen Selbstverstandnis bis hin zum Frauenstudium.